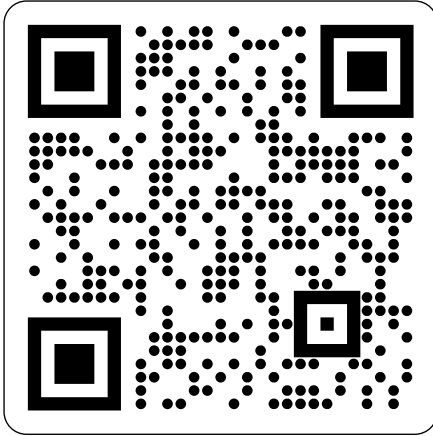




**QR Code scannen
& Programm mobil ansehen**

Im Ernstfall resilient?

Wege zu einem zeitgemäßen Zivilschutz

Freitag, 20.11.2026

- 11:00 Uhr** **Begrüßungskaffee & -tee**
- 11:15 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Thomas MÜLLER-FÄRBER, Evangelische Akademie Loccum
- 11:25 Uhr** **PLENARES SPOTLIGHT 1 | Von hybriden Angriffen bis russischer Völlinvasion – Welches Szenarien-Kontinuum leitet unser Denken über Zivile Verteidigung?**
Arndt FREYTAG VON LORINGHOVEN, Botschafter a. D., Senior Fellow, CASSIS (Center for Advanced Security, Strategic and Integration Studies), ehem. Vizechef des Bundesnachrichtendienstes, Ex-Geheimdienstkoordinator der NATO, und Autor des Buches „Putins Angriff auf Deutschland“, Bonn
- 12:30 Uhr** **Mittagessen**
- 13:30 Uhr** **PODIUMSDISKUSSION| Aufbruch im Zivilschutz – Was folgt aus dem neuen BMI-Eckpunkte-Pakt? Und was wäre darüber hinaus zu tun?**
Albrecht BROEMME, Ehrenpräsident der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW), Berlin
Tobias PLATE, Leiter Referat, „Zivilschutz und Katastrophenhilfe“ (ZV 5), Bundesministerium des Innern, Berlin
Ursula SCHRÖDER, Direktorin, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (IFSH), Professorin für Friedensforschung und Sicherheitspolitik und Autorin des Buches „Schutz in Krisenzeiten: Sicherheit und Verteidigung für unsere Zukunft (Piper 2026)“, Hamburg
Ute VOGT, Präsidentin, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG), Bad Nenndorf
- 15:00 Uhr** **Kaffee und Kuchen (Speisesaal)**
- 15:30 Uhr** **PARALLELE FOREN (Phase 1) | Großbaustellen des Zivilschutzes/der Verteidigung mit Fokus auf den Staat-Gesellschaft-Nexus**
- **FORUM 1 | Freiwillig im Ernstfall: Das Ehrenamt in der Zivilen Verteidigung im Wandel**
Reinhold ERDT, Sachgebietsleiter Bevölkerungsschutz, Generalsekretariat, Deutsches Rotes Kreuz, Berlin
Rupert GRAF STRACHWITZ, Senior Strategic Advisor und Vorstandsmitglied, Maecenata Stiftung, Berlin
Kathrin STOLZENBURG, Referatsgruppenleitung, „Vorsorgeplanung im Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung Abteilung N - Zivile Notfallplanung“, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bonn

- **FORUM 2 | Jenseits von Beschwichtigung und Alarmismus – Mediale Kommunikation und Öffentlichkeit im Zivilschutz**

Hauke FRIEDERICH, Autor, Journalist und Sicherheitspolitischer Korrespondent, Die ZEIT, Hamburg

Ingo HENKE, Sonderbeauftragter für östliche Partnerschaften und Ehrenbundesjugendleiter, THW-Jugend e.V., Bonn

Annett SCHULZE, Studienzentrumsleitung, Risikokommunikation, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin

17:15 Uhr Kaffee- und Teepause

17:30 Uhr PLENARES SPOTLIGHT 2 | Die Legislative Dimension: Zivilschutz in den Parlamenten – zwischen Kontrolle und Gestaltung

Lena DÜPONT, MdEP (EVP/Christdemokraten), Mitglied im Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres sowie im Sonderausschuss für den Europäischen Schutzschild für Demokratie, Europäisches Parlament, Brüssel/Gifhorn

Leon ECKERT, MdB (Bündnis90/Die Grünen), Mitglied im Haushaltsausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss, Freising (online)

18:30 Uhr Abendessen

19:30 Uhr PLENARES SPOTLIGHT 3 | Blick über den Tellerrand – Was können wir in puncto Zivilverteidigung und Resilienz von unseren europäischen Nachbarn lernen?

Peter BILLING, stellvertretender Direktor i. R. in der Generaldirektion Europäischer Katastrophenschutz und humanitäre Hilfe (GD ECHO), Bonn

Claes BITTERLICH, Oberst i.G. und schwedischer Verteidigungsattaché Berlin, Bern und Wien*

Oksana HUSS, Research Centre Trustworthy Data Science and Security, University Alliance Ruhr Duisburg und 2026 Partnership for Peace Research Fellow, NATO Defence College, Duisburg

21:00 Uhr Informeller Ausklang auf der Galerie

- ** vorläufig zugesagt
- * angefragt

Samstag, 21.11.2026

08:15 Uhr Einladung zur Morgenandacht

08:30 Uhr Frühstück

09:30 Uhr FORUM 3 | Auf dem Weg zur gesamtgesellschaftliche Resilienz-Strategie: Wie würde ein „Whole-Society-Approach“ für Deutschland aussehen?

Viola VON CRAMON, Vorsitzende, Forum für Wehrhafte Demokratie und MdEP a. D. (2019-2024), Göttingen

Klaus RITGEN, Beigeordneter, Dezernat II, Deutscher Landkreistag, Berlin

Markus KOTH, Koordinator Nationale Katastrophenhilfe, Diakonie Katastrophenhilfe, Düsseldorf

- **FORUM 4 | Ins Curriculum? Sollte Zivilschutz in der Schule stattfinden?**

Anja BENSINGER-STOLZE, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Frankfurt a. M.

Corinna POSINGIES, Professorin und Studiengangsleiterin für Medizin- und Pflegepädagogik, Hochschule Fresenius sowie Lehrbeauftragte an der Philipps-Universität Marburg

Helena QUIS, Research Fellow, Comprehensive Defence, EDINA (European Defence in a New Age) und Entwicklerin des Planspiels "Gesamtverteidigung", Berlin

11:15 Uhr Kaffee- und Teepause

11:30 Uhr KLEINGRUPPEN | Auslese und Vertiefung der Forum-Diskussion

Forum 1 „Freiwillig im Ernstfall“

Forum 2 „Jenseits von Beschwichtigung und Alarmismus“

Forum 3 „Gesamtgesellschaftliche Resilienz-Strategie“

Forum 4 „Ins Curriculum?“

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr SCHLUSSPLENUM | Hin zu einer resilienteren Gesellschaft: Welche Wege führen zu einer zeitgemäßen Zivilen Verteidigung?

André BODEMANN, Stellvertreter des Befehlshabers des Operativen Führungskommandos der Bundeswehr und Kommandeur Territoriale Aufgaben, Berlin

Stephan MANKE, Staatssekretär, Niedersächsisches Innenministerium, Hannover

15:00 Uhr Ende der Tagung mit Kaffee und Kuchen (Speisesaal)

15:30 Uhr Zubringerbus zum Bf. Wunstorf

- ** vorläufig zugesagt
- * angefragt

Tagungsleitung

Dr. Thomas Müller-Färber

Telefon: 05766 81-109

E-Mail: thomas.mueller-faerber@evlka.de

Tagungsassistenz

Cornelia Müller

Telefon: 05766 81-114

E-Mail: cornelia.mueller@evlka.de

Tagungsgebühren

regulär

239€

ermäßigt

159€

weitere Informationen finden Sie auf der Tagungsseite

